

Optimierung Kunden Verpackungsprozess

Fachrichtung

Prozesstechnik -
Betriebstechnik

Auftraggeber

Genossenschaft
VEBO Solothurn

Experte/-in & Dozent/-in

Oliver Widmer /
Alexander Stächele



Ausgangslage & Ziel

Der bestehende Verpackungsprozess für Schraubenanker der Hilti AG bei der VEBO Solothurn weist hohe Liegezeiten, ergonomische Belastungen und geringe Skalierbarkeit auf. Ziel der Arbeit war die Entwicklung eines wirtschaftlichen, stabilen und skalierbaren Verpackungsprozesses für zukünftige Mengenausweitungen.

Ergebnis & Nutzen

Durch die optimierte SOLL-Situation konnten die Herstellungskosten pro VE um 47% gesenkt und die Prozessstabilität verbessert werden. Gleichzeitig reduziert sich der Skalierungsfaktor von 5.02 auf 2.34. Die Lösung verbessert Ergonomie, Ressourceneinsatz und die Einbindung der Mitarbeitenden mit Beeinträchtigung nachhaltig.